



(FGM/FGC)

MÄDCHEN- BESCHNEIDUNG

Aufklärung,
Information und
Beratung für
Betroffene und
Fachpersonen
in Basel-Stadt und
Basel-Landschaft

ግርዛት ደቀንሰትዮ

EXCISION DES FILLES

GUDNIINKA HABLAHA

ختان الإناث

የሴት ግርዛት

FEMALE GENITAL MUTILATION

GABDHABA LA GUDO

Hier gehts zur Übersetzung
als Sprachnachricht



Bei der Mädchenbeschneidung werden die weiblichen Genitalien beschnitten. Weibliche Genitalbeschneidung ist in sehr vielen Ländern verboten, auch in der Schweiz. Jede Frau hat ein Recht darauf, dass ihr Körper nicht verletzt wird.

Die gesundheitlichen Folgen können für die Mädchen und Frauen gravierend sein – zum Beispiel:

- ANGST, STRESS, TRAUMA UND SCHOCK
- INFEKTIONEN
- SCHMERZEN WÄHREND DER MENSTRUATION
- SCHMERZEN BEIM WASSERLASSEN
- KOMPLIZIERTE GEBURT FÜR MUTTER UND KIND
- UNFRUCHTBARKEIT
- SCHMERZHAFTER GESCHLECHTSVERKEHR UND GERINGERE LUST



WENN SIE BESCHNITTEN WURDEN,
KÖNNEN SIE SICH HILFE HOLEN.
KÖRPERLICHE UND SEELISCHE FOLGEN EINER
BESCHNEIDUNG KÖNNEN BEHANDELT
WERDEN. AUCH WENN SIE ANGST
HABEN, SIE SELBST ODER IHRE
TOCHTER KÖNNTEN BESCHNITTEN WERDEN,
HILFEN WIR IHNEN.

Informationen in
7 Sprachen inkl.
Videos finden Sie unter:
www.maedchenbeschneidung.ch



ANLAUFSTELLE GEGEN MÄDCHENBESCHNEIDUNG BEIDER BASEL

Kostenlose
und vertrauliche
Beratung

Für wen?

Für Betroffene und ihre Angehörigen

Wozu?

Zur Klärung von Fragen rund um die Mädchenbeschneidung.
Zur Unterstützung bei einer drohenden Beschneidung.

Wie?

Vor Ort zum Beispiel an einem Treffpunkt mit anderen Frauen
aus verschiedenen Ländern oder in einem Einzelgespräch
(auch anonym möglich).

Wer?

Fachexpertin Monica Somacal zusammen mit einer Gruppe
von Frauen, die unterschiedliche Sprachen sprechen.

Kosten?

Keine.

Sie sind Fachperson?

Wir bieten kostenlose Schulungen,
Informationsveranstaltungen
und Beratungen



KONTAKT

Monica Somacal

Fischmarkt 34
4410 Liestal
T +41 79 303 91 15

somacal@gmx.ch
www.somacal.ch

MEDIZINISCHE BERATUNG BEI BESCHWERDEN

Für wen?

Für Frauen, die unter den Folgen der Beschneidung leiden.
Die Beratung steht auch ihren Männern offen.

Wozu?

Zur Behandlung von Beschwerden. Dazu gehören zum Beispiel:
Blasenschwäche, Schmerzen, Entzündung.

Wie?

In einem vertraulichen Rahmen, auf Wunsch mit einer Übersetzerin.

Wer?

Dr. Jasmin Engesser Mussbah und Prof. Dr. Sibil Tschudin

Kosten?

Die Kosten werden von der Krankenkasse übernommen.



KONTAKT

Universitätsspital Basel
Abteilung
Gynäkologische Sozialmedizin
und Psychosomatik

Dr. Jasmin Engesser Mussbah
Prof. Dr. Sibil Tschudin
Spitalstrasse 21 | 4031 Basel | T +41 61 328 53 21

gyn.psychosomatik@usb.ch

Flyer können unter
somacal@gmx.ch bestellt werden.

Im Auftrag der Kantone
Basel-Landschaft und Basel-Stadt.

www.gesundheit.bs.ch

www.gesundheitsfoerderung.bl.ch

BASEL 
LANDSCHAFT 

VOLKSWIRTSCHAFTS- UND GESUNDHEITSDIREKTION
AMT FÜR GESUNDHEIT



Gesundheitsdepartement des Kantons Basel-Stadt

Medizinische Dienste